

Beleuchtungskörper von Sarfatti, Milano = Appareils d'éclairage de Sarfatti, Milan = Lamps designed by Sarfatti, Milan

Autor(en): **Sarfatti, D.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **1-5 (1947-1949)**

Heft 4

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-327899>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

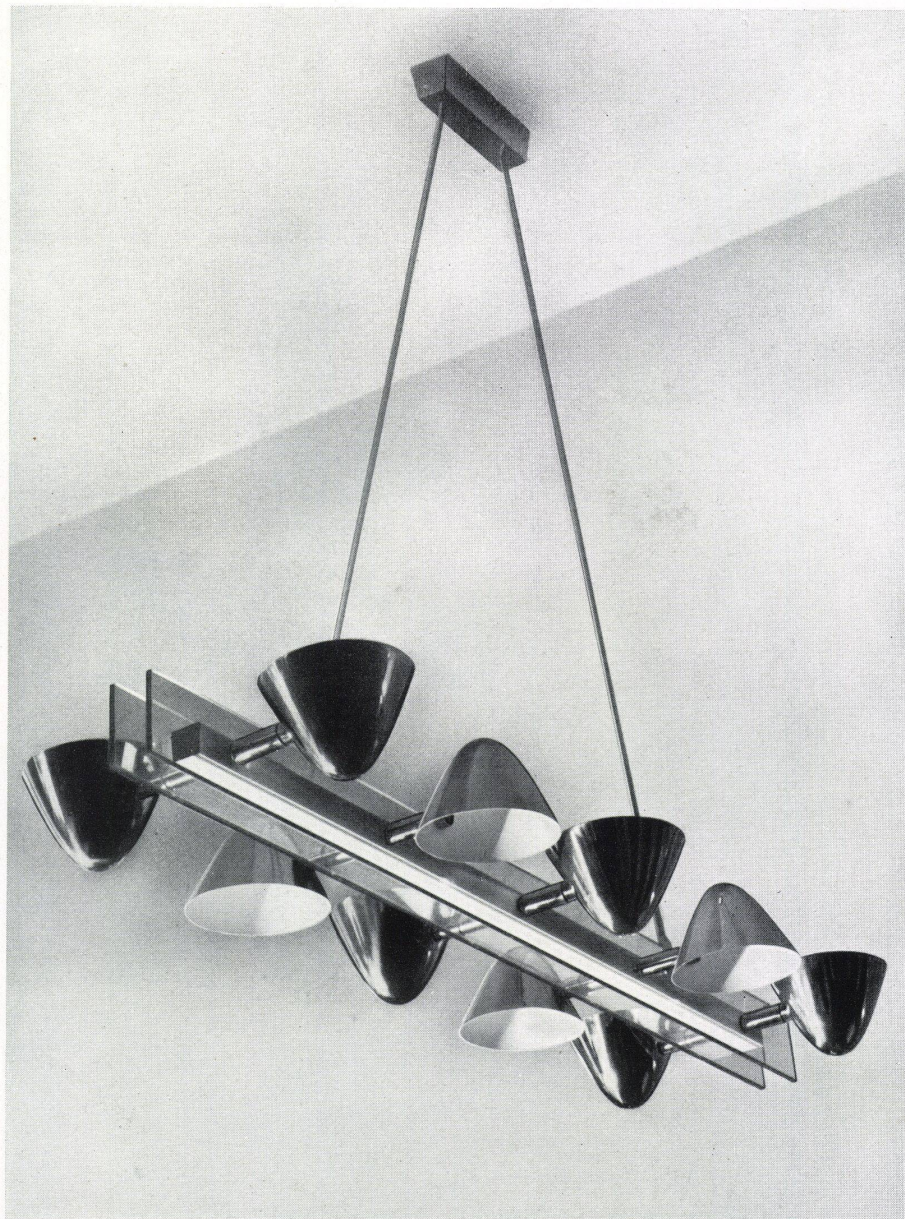
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sitzungszimmerleuchter mit 10 Reflektoren in Messing poliert, beliebig verstellbar für direktes und indirektes Licht. Mittelkörper mit Glasstreifen.

Lustre pour salle de séances: 10 réflecteurs en laiton poli.

Lamp destined for the session-room. It consists of 10 reflectors made of polished brass.



Beleuchtungskörper von Sarfatti, Milano

Appareils d'éclairage de Sarfatti, Milan
Lamps designed by Sarfatti, Milan

Der Entwerfer dieser Beleuchtungskörper schreibt uns:

Gestatten Sie mir, meinen Standpunkt in der Formfrage von Beleuchtungskörpern in einigen Worten darzulegen. Ich bin der Auffassung, daß in der Natur in erster Linie jede Form zweckmäßig ist, bevor sie künstlerisch und dekorativ wirkt, oder vielmehr ist sie künstlerisch und dekorativ in dem Maße, als sie zweckmäßig ist. Ich hoffe, daß mir die Verwirklichung ähnlicher Absichten gelungen ist, dieses Prinzip in meinem Schaffen zu realisieren, alles Überflüssige, was nicht wesentlich zur Gestaltung des Lichtes beiträgt, wegzulassen, um zu einer reinen, primär zweckmäßigen Form zu gelangen. Es war mir in erster Linie nicht darum zu tun, dekorative Träger des Lichtes zu schaffen, sondern ganz einfach Beleuchtungskörper. Das gleiche sachliche Prinzip versuchte ich in der Material- und Farbverwendung zu realisieren.

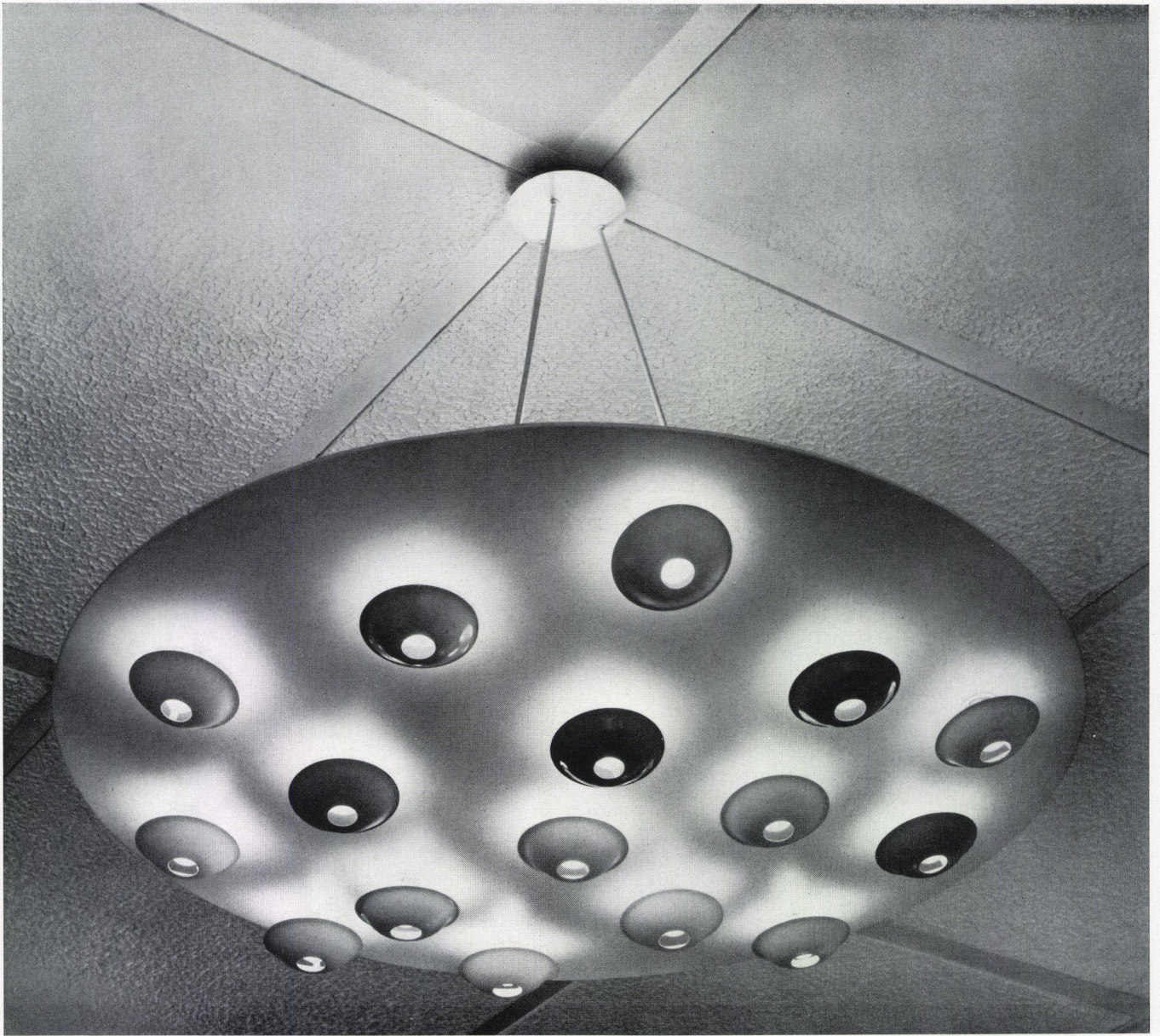
Vielleicht stoße ich auf Widerstand bei all denen, die der überlieferten Vorstellung des Beleuchtungskörpers als Dekorationsstück den Vorzug geben, aber

es ist notwendig, darauf aufmerksam zu machen, daß bei einer Beleuchtung durch elektrisches Licht, welches wir erst seit einigen Jahrzehnten kennen, alles rein Dekorative unangebracht ist. So wie man sich auch daran gewöhnt hat, das Telephon als Fernsprechapparat und den Heizkörper als Apparat zur Erwärmung zu begreifen und die Form nach dem Prinzip der Zweckmäßigkeit zu schaffen.

D. Sarfatti

Die Sicherheit der formalen Durchbildung erkennt man daran, von welchen einfachen und gleichzeitig primären Zweckformen der Entwerfer bei der Gestaltung des Lichtkörpers (siehe Abb. Umschlag) ausgegangen ist. Die runde Birne, welche an und für sich völlig unscheinbar wirkt, erhielt durch die additive Weise, wie sie verwendet ist, einen völlig neuen Charakter. Durch diese Addition eines so einfachen Elementes entstand eine festliche Häufung von Licht, ein Kreis aus Lichtpunkten. Dieses Gestalten mit primären Elementen, welche als solche verwendet wurden, ist charakteristisch für die Gestaltung, welche sehr eindringlich die Überlegenheit dieser gleichzeitig analytischen und synthetischen Methode zeigt.

Die gleiche Direktheit sehen wir bei der Abbildung auf S. 54, welcher eine ebenso selbstverständliche Anschauungsweise der Form zugrunde liegt.



Weißer Großreflektor von zirka 1 m Durchmesser mit 16 farbigen Klein-Reflektoren. Großer Reflektor für indirektes, kleine Reflektoren für direktes und indirektes Licht.

Grand réflecteur blanc d'environ 1 m de diamètre, avec 16 petits réflecteurs de couleur.

Ceiling lamp consisting of a white reflector (measuring 1 m in diameter) and of 16 smaller coloured reflectors.

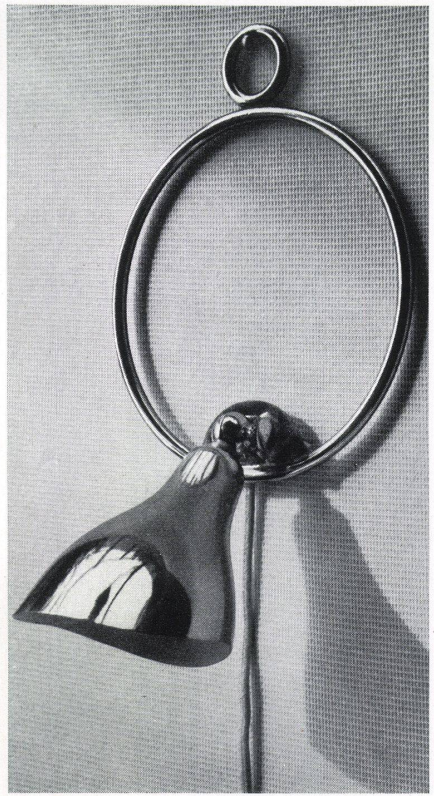


Wandleuchte für Eßplatzbeleuchtung in Holz und Messing, mit Pergamentschirm, ausziehbar mit Gegengewicht, sowie drehbar.

Applique en bois et laiton pour l'éclairage d'une table de salle à manger.

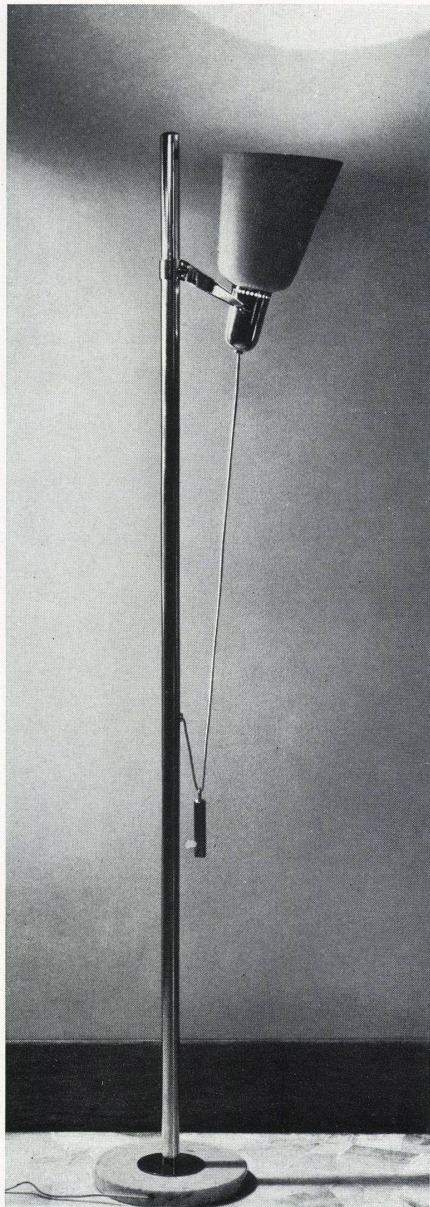
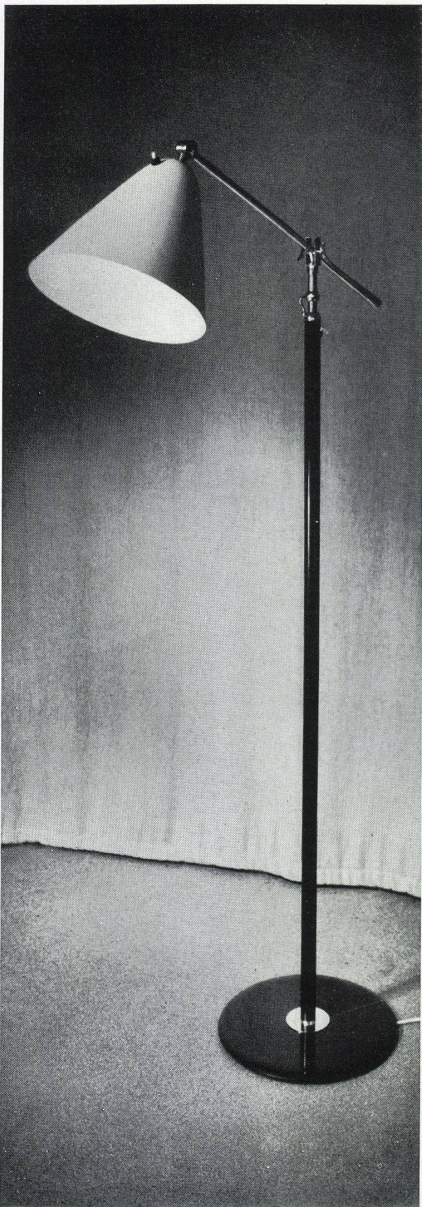
Wall reflector made of wood and brass. Well-suited for a corner window.

Nachttischlampe mit Ring zum Aufhängen, mit verstellbarem Reflektor, alles in Messing poliert.
Lampe de chevet avec anneau de suspension.
Bedtable lamp with ring.



Ständerlampe in der Höhe beliebig verstellbar, Arme schwenk- und kipubar, Reflektor weiß gespritzt, Fuß und Schaft schwarz, übrige Teile Messing poliert.
Lampadaire réglable en hauteur.
Floor lamp, adjustable height.

Ständerlampe mit weiß gespritztem Indirektreflektor, für hochwattige Glühlampe, in der Höhe verstellbar und in der Achse drehbar, für indirektes und direktes Licht, Fuß in weißem Marmor.
Lampadaire avec réflecteur laqué blanc pour éclairage indirect.
Floor lamp with indirect light reflector, white enamelled.



Kleinreflektor in Messing oder weiß matt gespritzt, verstellbar.
Petit réflecteur amovible, en laiton ou laqué blanc mat.
Adjustable small reflector made of brass or white enamelled.